



Einladung

Lesung mit



Lale Akgün

Tante Semra im Leberkäseland
Leben zwischen Minarett und Dom



Freitag, den 8. Mai 2009, 19.00 Uhr
im Gemeinschaftsraum, Karl-Russell-Straße 21, Koblenz-Lützel

Lale Akgün, Kölnerin mit türkischen Wurzeln und SPD-Bundestagsabgeordnete, hat in ihrem Buch „Tante Semra im Leberkäseland“ Geschichten aus ihrer türkisch-deutschen Familie zusammengetragen: Bei Familie Akgün ist es nie langweilig. Dafür sorgen die Familienangehörigen: der politisch begeisterungsfähige Vater, ein Zahnarzt, und die schlanke, vornehme Mutter, überzeugte Kemalistin und begeisterte Mathematikerin, einen Kopf größer als ihr Mann und völlig humorlos; Tante Semra, die erst nach Mekka pilgert, um eine echte Hadschi zu werden, und dann alles dafür tut, den Ramadan zu umgehen und sich

Leberkäsebrötchen zu gestatten; die Schwester, die den deutschen Adel für sich entdeckt und ihre Liebe zum Klatschblätterwald – von den deutschen Nachbarn und ihrer türkischen Gastfreundschaft ganz zu schweigen. Herrlich komische Geschichten von Türken und Deutschen, die so unterschiedlich sind – und doch so gleich. „Tante Semra im Leberkäseland“ kommt nicht mit erhobenem Zeigefinger daher, ist aber auch nicht unpolitisch. Das Buch erklärt nicht die Welt, zeigt aber am Beispiel einer Familie die phantastische Vielfalt und die täglichen Absurditäten von Migrantleben in Deutschland.

Um Anmeldung per Mail, Fax oder Telefon im Bürgerbüro (s.u.) wird gebeten.

